

Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA) (Ed.)

Article — Digitized Version

Aus Hochschule und Wissenschaft: FU Berlin - Universität Erlangen-Nürnberg - Universität Frankfurt - Universität Göttingen - Universität Mainz - Universität München - Universität Münster

Wirtschaftsdienst

Suggested Citation: Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA) (Ed.) (1970) : Aus Hochschule und Wissenschaft: FU Berlin - Universität Erlangen-Nürnberg - Universität Frankfurt - Universität Göttingen - Universität Mainz - Universität München - Universität Münster, Wirtschaftsdienst, ISSN 0043-6275, Verlag Weltarchiv, Hamburg, Vol. 50, Iss. 11, pp. 682-

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/203729>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

AUS HOCHSCHULE UND WISSENSCHAFT

FU Berlin

Am Institut für Wirtschaftsprüfung ist ab sofort die Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten (AH 1) zu besetzen. Der Bewerber muß über eine abgeschlossene Hochschulausbildung (Dipl.-Kfm.) sowie über Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre (Schwerpunkte: Überwachung von Betriebsprozessen, Betriebsanalyse, betriebliche Kooperation) verfügen. Grundkenntnisse des Gebietes der Wirtschaftsprüfung sind erwünscht.

Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Erwin Dichtl, 35, bisher Priv.-Doz. an der Universität München, hat den Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Handels-, Absatz- und Werbelehre, übernommen. Den Ruf auf ein betriebswirtschaftliches Ordinariat an der Universität Tübingen hatte Dichtl abgelehnt.

Prof. Dr. Horst Steinmann, 36, bisher FU Berlin, nahm einen Ruf auf den Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensführung, an.

Zu besetzen ist ein Extraordinariat für Betriebswirtschaftslehre. Der Inhaber des Lehrstuhls soll absatzwirtschaftlich orientiert sein, aber auch Teile der Finanzwirtschaft übernehmen können. Bewerbungen bis zum 30. 11. 1970 an den Dekan der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg, 85 Nürnberg, Findelgasse 9.

Universität Frankfurt

An der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist die Stelle eines ordentlichen Professors (H 4) für Wirtschaftliche Staatswissenschaften neu zu besetzen. Der neue Inhaber soll vor allem die Gebiete der Währungs- und Bankpolitik sowie der Finanzwissenschaft in Lehre und Forschung vertreten. Bewerbungen bis zum 20. November 1970 an den Rektor der Johann Wolfgang Goethe-Universität, 6 Frankfurt/M., Senckenberganlage 31.

Universität Göttingen

Priv.-Doz. Dr. Gösta Bernd Ihde, 32, erhielt einen Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Verkehrsbetriebslehre der Universität Mannheim.

Universität Mainz

In der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät ist ein Ordinariat für Politikwissenschaft vakant. Bewerbungen sind bis zum 30. November 1970 unter Beifügung von Lebenslauf und Schriftenverzeichnis an den Dekan der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, 65 Mainz, Haus Recht und Wirtschaft, Universität, zu richten.

Universität München

Prof. Dr. Oskar Anderson, bisher ordentlicher Professor an der Universität Mannheim, ist zum ordentlichen Professor der Statistik und ihrer Anwendung in Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ernannt worden.

Zu Privatdozenten ernannt wurden:

Dr. Werner Gumpel am Seminar für Wirtschaft und Gesellschaft Osteuropas mit Lehrbefugnis für Energie und Verkehrswirtschaft sowie Dr. Franz Holzheu mit Lehrbefugnis für das Fach Volkswirtschaftslehre.

Universität Münster

Neu zu besetzen ist ein Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre. Der Bewerber soll die Volkswirtschaftstheorie, insbesondere aber auch die Volkswirtschaftspolitik in Lehre und Forschung vertreten. Der bisherige Lehrstuhlinhaber nahm zugleich die Leitung des dem Sonderforschungsbereich Raumordnung und Raumwirtschaft angehörenden Instituts für Siedlungs- und Wohnungswesen der Universität Münster wahr. Bewerbungen werden mit den üblichen Unterlagen bis zum 28. November 1970 an den Dekan des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Herrn Prof. Dr. J. Bleymüller, 44 Münster (Westf.), Universitätsstraße 14/16, erbeten.

HERAUSGEBER: HWWA – Institut für Wirtschaftsforschung – Hamburg, Direktor: Prof. Dr. Heinz-Dietrich Ortlieb

REDAKTION:

Chefredaktion: Dr. Dietrich Kobschull, Dr. Wolfgang Reisener
Stellvertreter: Dipl.-Volksw. Hubert Höping

Redakteure: Dipl.-Volkswirte Otto G. Mayer, Carsten Moser;
Red.-Ass.: Dipl.-Volkswirte Ingo v. Jacobi, Klaus Kwasniewski

Redaktionelle Herstellung: Helga Lange, Regina Kobschull

Anschrift der Redaktion: 2 Hamburg 36, Karl-Muck-Platz 1,
Tel.: (04 11) 34 10 08, App. 1634 u. 1610

HERSTELLUNG UND VERTRIEB:

Verlag Weltarchiv GmbH, Hamburg

Anzeigen: Generalvertretung Dr. Hans Klemen

Anzeigenpreisliste: Nr. 11 vom 1. 1. 1968

Bezugpreise: Einzelheft: DM 5,20, Jahresabonnement: DM 60,–
(Studenten: DM 30,–)

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: Otto Schwitzke, Hamburg

Anschrift des Verlages: 2 Hamburg 20, Eppendorfer Landstraße 108, Tel.: (04 11) 46 10 19 und 46 10 10

Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Zeitschrift oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) oder auf andere Art zu vervielfältigen. Copyright by Verlag Weltarchiv GmbH.